



G14-08

Auf Anregung von Frieda Pohlhammer hin, der Tristesse des Leerstands mit den Mitteln der Kunst zu begegnen, wurde uns im Mai des vergangenen Jahres vom damaligen Besitzer des Hauses 14 am Grünmarkt, interimistisch das inwendige Geschäftslokal zu beiderseitig vorteilhafter Bespielung zur Verfügung gestellt. Atelier oder Galerie hätte es in dieser Form nie werden können, so ist ein wandelbarer Kunstorganismus entstanden. Im achten Stadium dieses Wandels zeigen siebzehn Steyrer Künstlerinnen und Künstler Werke in siebzehn Sackgassen.

1457 wurde von Herzog Albrecht ein Streit über dieses Gebäude beigelegt. Die Stadt Steyr gegen den Abt von Garsten und den Pfarrer von Steyr: „Des Schergen Hauss, das der Zechmeister an den Frydhoff gebaut hat und daraus ein Fenster auf den Frydhoff gehet, soll unter Jahresfrist abgebrochen werden oder zu anderen Sachen benutzt werden, damit dem Frydhoff und der Kirchen keinerley Unfug oder Irrung davon entstehe.“ Bis 1798 war das Haus im Besitz der Stadt Steyr, als Nachrichter-, Stadtdiener-, Arresthaus.

Von scheinbar Widersprüchlichem angetrieben, folgt der Kunstorganismus als organisches Modell einem Prinzip der Wandlung. Besitzt nicht gerade das Ambige die Kraft, wirrende Tote zu erwecken und sind es nicht gerade auch die Sackgassen, die dem Durchzug eine Barriere darstellen und so dem trägen Auge Gerechtigkeit widerfahren lassen?

Im Bauch des Schergenhauses ruht eine Mistkugel. Aus Dung wird Dünger im prekären Feld der Kunst. Der Goldzahn der Zeit nagt an gläsernem Boden. So wird, was nicht an Wänden sich erhängt, zur Wand selbst. Im absurden Labyrinth der Nummernmenschen zeugen Konglomerate von Anhäufung und Zerfall. Lichte Ecken zeigen ungeordnet Kunst aus der alten Eisenstadt. Im Leerstand herrscht Überfülle. Es gilt, nur Fehler führen zu Antinomien, doch Mehrdeutigkeit kann tote Materie beseelen.

- 7 JOHANNES
ANGERBAUER-GOLDHOFF
- 6 WALTER
EBENHOFER
- 11 HELGA
FELLER-HÖLLER
- 15 ERICH
FRÖSCHL
- 17 MARTINA
GISELBRECHT
- 9 PETRA
HOCHGATTERER
- 2 OSCAR
HOLUB
- 4 AXEL
KLIMENT-FEUERBERG
- 3 SABINE
KLIMENT-FEUERBERG
- 5 ANNETTE
LINDERMANN
- 16 HANNES
MAIER
- 13 TILL
MAIRHOFER
- 10 ROSWITHA
PERNAUSL
- 14 EDITH
PLATZL
- 12 ELISABETH
RATHENBÖCK
- 8 ANDREAS
SCHOENANGERER
- 1 VEIT HAWLAN & INES WIESINGER
VEINES

30.3. - 20.4. 2019
Do - Sa 15:00 - 18:00
Open End

Grünmarkt 14
A-4400 Steyr
www.g14.online

Johannes Angerbauer-Goldhoff
+43 676 3935527
johannes@social.gold

Andreas Schoenangerer
+43 680 2162819
andreas@kollektivnn.org